

REICHENBACHIA

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 25

Ausgegeben: 30. Oktober 1987

Nr. 7

Eine neue *Lathrobium*-Art aus Bulgarien (Insecta, Coleoptera, Staphylinidae, Paederinae)

Mit 6 Figuren

IVAN M. RAITSCHEV
Pleven

Lathrobium (s. str.) *bulgaricum* sp. n.

♂. Länge 7,5–8,0 mm. Körper länglich, schlank. Antennen, Lippen- und Kiefertaster sowie alle Tarsen hell rotbraun. Kopf fast quadratisch, schwarz und mit dichter, relativ großer Punktierung auf kaum merklich mikroretikuliertem Grund. Auf der Stirn spärlicher, auf den Schläfen dichter punktiert. Augen klein, Schläfen 2,5mal länger als die Augen. Hals kurz und breit, etwas breiter als die Hälfte der Breite des Kopfes. 1. Glied der Antennen länger als das 2., kürzer als das 2.+3. Glied zusammen; die anderen Glieder länger als breit; die letzten Glieder verlängert, eiförmig und spitz, 2mal länger als breit. Pronotum länger als breit (3:2), schwarz, mit derselben dichten und tiefen Punktierung wie auf dem Kopf, ohne Spuren von Mikroretikulation. Mittellinie des Pronotums ohne Punkte, nackt und glänzend. Elytren länger als breit; erstes Drittel sowie das Scutellum schwarz, dann in dunkles Braunrot übergehend, letztes Drittel hell braunrot. Punktierung der Elytren gleichmäßig verstreut, Dichte der Punktierung 2mal geringer als die des Pronotums. Bauch schwarz, Ende des Pygidiums heller und mit feinem weißlichen Membranstreifen, Propygidium und Genitalsegment dunkel braunrot. Punktierung des Bauches schwächer, aber mit dichter sichtbarer Mikroretikulation. Ganzer Körper mit gelben Borsten besetzt, welche am Kopf nach vorn, auf dem Pronotum beidseitig nach der Mitte, auf den Elytren und dem Bauch nach hinten gerichtet sind. Sternit des Propygidiums in der Mitte nicht sehr tief ausgeschnitten. Bei den ♂♂ die ersten drei Glieder des 1. Tarsen-Paars zweigeteilt. – Das ♀ ist bisher unbekannt.

Der Aedoeagus gleicht dem von *L. fulvipenne* GRAV. und *L. latum* TICH., kann aber in folgenden Merkmalen unterschieden werden: Die sternale Platte bildet bei *L. bulgaricum* sp. n. keinen Winkel an der Basis, sondern verläuft in einer Kurve, so daß eine Vertiefung an der Basis der Platte gebildet wird (Fig. B, F). Die ventrale Klappe ist nicht klein und dreieckig, sondern groß und fast quadratisch, sie umfaßt fast ein Drittel des ventralen Teils des Bulbus. Maße des Aedoeagus (Länge/Breite): Holotypus 1,68/0,55 mm, Paratypus 1,62/0,50 mm.

Holotypus ♂, bei Sofia (Dârvenica), 23. V 1976, leg. I. RAITSCHEV Paratypus 1 ♂, Vâltschitrân (Bezirk Pleven), 7 VIII. 1978, leg. I. RAITSCHEV Beide Exemplare werden in der Sammlung der naturwissenschaftlichen Abteilung des Museums für Kulturgechichtliches Erbe der Stadt Pleven aufbewahrt.

Anschrift des Verfassers:

I. M. Raitschev, Museum für Kulturgechichtliches Erbe, Naturwiss. Abteilung,
ul. St. Zaimov 4, 5800 Pleven (VR Bulgarien)

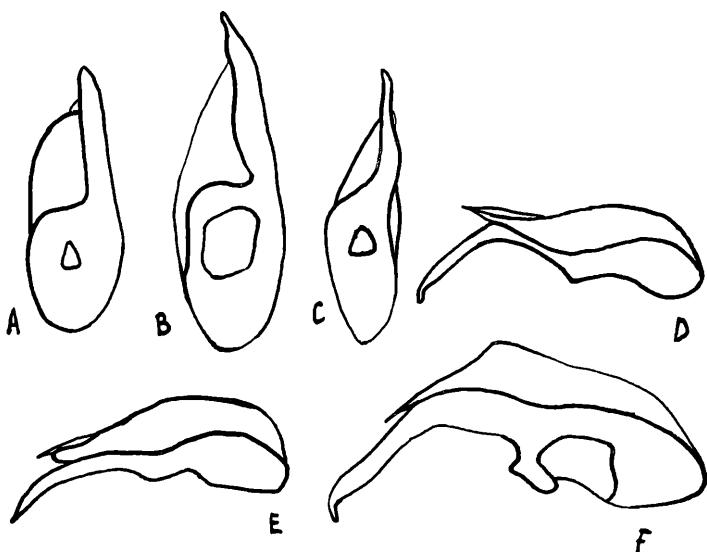


Fig. A-F. Ventrals und laterale Ansicht des Aedoeagus von *L. (s. str.) fulvipenne* GRAV (A, D), *L. (s. str.) latum* TICH. (C, E), *L. (s. str.) bulgaricus* sp. n. (B, F).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1987-1988

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Raitschev Ivan M.

Artikel/Article: [Eine neue Lathrobium-Art aus Bulgarien \(Insecta, Coleoptera, Staphylinidae, Faederinae\) 23-24](#)